

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

Master Kommunikationsdesign, HTWG Konstanz

Sommersemester 2021

Pflichtmodule

Potenzialanalyse und Potenzialentwicklung

Independent Studies

Masterseminar

Wahlpflichtmodule

Fächerübergreifendes Studium

Design und Forschung und Entwicklung

Design und Raum

Dozent*innen

Pflichtmodule Übersicht

Potenzialanalyse und Potenzialentwicklung

Designkolloquium

Prof. Andreas Bechtold

3

Independent Studies

Independent Study

Koordination: Prof. Dr. Volker Friedrich

4

Masterseminar

Seminar zur Masterarbeit

Prof. Thilo Rothacker

5

Designkolloquium

Lehrinhalte:

Wir beschäftigen uns mit den Grenzen der Kommunikation. Kommunikationsdesigner gehen davon aus, dass Kommunikation gelingt. Für jedes Problem gibt es eine kommunikative Lösung. Doch diese Gewissheit gerät immer mehr ins Wanken: Populisten prägen eine Kommunikation, die eine adäquate Antwort unmöglich macht. Menschen verschließen sich in Filterblasen einer Kommunikation, die ihre Wahrnehmungen und Überzeugungen in Frage stellt. Beleidigungen und verbale Gewalt sind in den sozialen Medien alltäglich.

In Texten beschäftigen wir uns mit dieser Frage und suchen Auswege aus den Sackgassen mancher Kommunikation. Wenn es denn welche gibt ...

Ziel ist es zu verstehen, wann Kommunikation Sinn ergibt und in welcher Form sie hilfreich sein könnte. Und auch zu sehen, wann gestaltete Kommunikation fehl am Platz ist. Das ist öfter als man denkt der Fall ...

Art:

Vorlesung, Seminar; 1 SWS | 2 ECTS

Leistungsnachweis:

Jeder Teilnehmer hält ein 5minütiges Impuls-Referat zu einem der zu Beginn des Semesters bekannt gegebenen Texte. Dann diskutieren wir über die Frage, inwiefern die im Text genannte These für die Gestaltung von Kommunikation sinnvoll ist

Dozent:

Prof. Andreas Bechtold

Termin:

Mittwochs, 14-tägig

Independent Study

Lehrinhalt:

Bearbeitung eines selbst gewählten Themas, begleitet von einem Professor/einer Professorin nach individueller Absprache.

Ziel der Studienarbeit ist es, eigene Fragestellungen der Designforschung und -entwicklung zu erarbeiten, Methodiken für eigene Designvorhaben zu entwickeln und zu erproben, eigene Ansätze theoretisch zu fundieren, sowie spezifische Thematiken und Fähigkeiten individuell zu vertiefen. Die Auseinandersetzung mit angewandtem methodischem und wissenschaftlichem Arbeiten und die kritische und konstruktive Teilnahme an Designdiskursen bilden ein wesentliches Element der Independent Study.

Eine forschende, studierende Haltung im Kommunikationsdesign ist geprägt von souveräner Entwicklung und Gestaltung und gleichermaßen von Reflexion. Independent Studies können daher als Arbeiten mit theoretischem Schwerpunkt in Design ausgeprägt sein (wobei

die Gestaltung das Durchdachte besser verständlich machen soll) und als gestalterische Innovation (wobei die Reflexion den Innovationsgehalt der Gestaltung erhöht).

Spezielles Angebot von Prof. Dr. Friedrich:

In der Einführung und den beiden folgenden Blockseminaren werden Grundlagen der Wissenschaft und ihrer Methoden sowie Rechartechniken vermittelt. Zudem wird dargelegt, wie man Studien systematisch aufbaut und deren Ergebnisse schriftlich aufbereitet.

Art:

Projekt; 1 SWS | 10 ECTS

Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Praktische Arbeit, Referat, Bericht; benotet

Dozenten:

Wechselnd

Koordination: Prof. Dr. Volker Friedrich

Termin:

Nach Absprache mit den jeweiligen Betreuern

Seminar zur Masterarbeit

Lehrinhalte:

Kolloquium zur Masterarbeit, in dem eigene Forschungsansätze vorgestellt und diskutiert werden.

Art:

Übung; 1 SWS | 2 ECTS

Lernziele:

eine eigene Fragestellung im anwendungsorientierten wissenschaftlichen Design bearbeiten, präsentieren und diskutieren

Literatur:

wird bekannt gegeben

Leistungsnachweis:

Teilnahme am Kurs

Dozent:

Prof. Thilo Rothacker

Termin:

Nach Absprache

Wahlpflichtmodule Übersicht

Fächerübergreifendes Studium

Angebote aus den Studiengängen Kommunikationsdesign

»Philosophie – eine Einführung«	Prof. Dr. Volker Friedrich	8
»Philosophie-Kolloquium«	Prof. Dr. Volker Friedrich	9

Angebote aus den Studiengängen Architektur

siehe AR-Intranet

Studium generale

Wahlfächer (Modul 16 BKD)

»Lektürekurs«	Prof. Dr. Volker Friedrich	10
»Design-Visionen«	Prof. Judith Grieshaber	11
»Storytelling 2«	Prof. Andreas Bechtold; Prof. Karin Kaiser	12

Designforschung und -entwicklung

Projekt zu Designforschung und -entwicklung	Prof. Brian Switzer	13
Methoden der Designforschung und -entwicklung	Prof. Brian Switzer	14

Design und Raum

Projekt zu Design und Raum	Prof. Eberhard Schlag	15
Wissenschftl. Grundlagen zu Design und Raum	Prof. Eberhard Schlag	16
Design und Raum in der Praxis	Prof. Eberhard Schlag	17

Fächerübergreifendes Studium

Allgemeines:

Den Studierenden wird ermöglicht, an wechselnden interdisziplinären Lehrveranstaltungen der Studiengänge Kommunikationsdesign und Architektur, sowie des Studium Generale teilzunehmen. Auch Workshops und Exkursionen sind Bestandteil dieses Moduls.

Die aktuellen Angebote anderer Studiengänge, Workshops und Exkursionen, werden rechtzeitig bekannt gegeben. Die Angebote der Studiengänge Kommunikationsdesign folgen auf den nächsten Seiten.

Lehrinhalte:

Die Vorlesung blickt auf die Anfänge und auf spannende Momente der 2500 Jahre alten Geschichte der Philosophie und erzählt einige ihrer faszinierenden Geschichten. Die Vorlesung wendet sich an Hörer ohne Vorwissen und legt – auch anhand aktueller Beispiele – dar, dass Philosophie vom Einzelnen als lebensorientierende Disziplin ebenso wie allgemein als Grundlagendisziplin genutzt werden kann.

Einige der zentralen Themen, Gebiete, Ideen, Begriffe, Methoden und Personen der Philosophiegeschichte werden vorgestellt.

Der Dozent hält eine Vorlesung per Podcasts, die durch Veröffentlichungen in einem öffentlichen Blog ergänzt werden (<https://philosophie-und-rhetorik.de>). Auf einer per Kennwort geschützten Seite können die Teilnehmer philosophische Fragen diskutieren.

Die Teilnahme an der Vorlesung „Philosophie – eine Einführung“ kann bei Interesse vertieft werden durch die Teilnahme am »Philosophie-Kolloquium«.

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 1 SWS | 2 ECTS

Lernziele:

- Überblickswissen über die Philosophie und ihre Geschichte erwerben
- Allgemeinbildung vertiefen
- interdisziplinäre Diskursfähigkeit ausbauen
- kritisches Denken üben

Leistungsnachweis:

wird in der Vorlesung dargelegt.

Literatur (Empfehlungen):

wird in den Sitzungen angegeben.

Dozent:

Prof. Dr. Volker Friedrich

Termin:

Montags, 18:15 – 20:30 Uhr

Lehrinhalte:

Das Kolloquium bietet Hörern der Vorlesung »Philosophie – eine Einführung« die Möglichkeit, ihre Auseinandersetzung mit Philosophie in gemeinsamen Lektüren und Diskussionen zu vertiefen.

Die Teilnehmer erlernen geisteswissenschaftliche Methoden, um ihre Lese-, Schreib- und Argumentationskompetenzen auszubauen.

Die Teilnehmer lesen philosophische Texte und diskutieren philosophische Fragen. Zudem kommen geistige Übungen der Philosophie zur Sprache und zur Anwendung.

Der Dozent hält eine Vorlesung per Podcasts, die durch Veröffentlichungen in einem öffentlichen Blog ergänzt werden (<https://philosophie-und-rhetorik.de>). Auf einer per Kennwort geschützten Seite können die Teilnehmer philosophische Fragen diskutieren. Zudem finden nach Vereinbarung Diskussionsrunden per Webex statt. Dabei werden hermeneutische, diskursive und rhetorische Methoden eingeübt.

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 3 SWS | 3 ECTS

Lernziele:

- Erfahrungen mit geisteswissenschaftliche Methoden sammeln
- Lese- und Argumentationskompetenzen ausbauen

Leistungsnachweis:

Vorstellung und Synopse eigener Lektüren und Bildanalysen

Literatur (Empfehlungen):

wird in den Sitzungen angegeben.

Dozent:

Prof. Dr. Volker Friedrich

Termin:

Montags, 15:45 – 18:00 Uhr

Lehrinhalte:

Einführend werden wir uns mit verschiedenen Lesetechniken beschäftigen, insbesondere methodische, vertiefende und kritische Lektüre und deren systematische Auswertung wird dabei im Fokus stehen. Angewendet werden diese Kenntnisse auf die gemeinsame Lektüre (zumindest) eines Buches.

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS
Diese Lehrveranstaltung kann, nach Rücksprache mit dem Dozenten und soweit noch Plätze frei wären, auch von MKD-Studenten als Wahlfach besucht werden.

Lernziele:

- Steigerung der Lesekompetenz;
- Steigerung der Diskurs-, Kritik- und Ausdrucksfähigkeit;
- Aneignung von hermeneutischen Kenntnissen und wissenschaftlichen Arbeitstechniken.

Leistungsnachweis:

- Anlegen von Kollektaneen;
- Referate.

Literatur (Empfehlungen):

- Adler, Mortimer J.; Doren, Charles Van: Wie man ein Buch liest. Frankfurt am Main 2007.
- Werder, Lutz von: Grundkurs des wissenschaftlichen Lesens. Berlin 1995.
- Weitere Literatur wird in den Sitzungen bekannt gegeben.

Lehrinhalte:

Die Studierenden gehen den Fragen nach, welche Aufgaben das Kommunikationsdesign innerhalb einer globalen Gesellschaft hat und in Zukunft wahrnehmen wird.

Wo stehen wir und wo soll die Reise hingehen? Wie wollen wir leben und arbeiten – und wer sind wir überhaupt? Und woher nehmen wir unsere Inspiration? Im Wahlfach »Design Visions« stellen die Studierenden einen Fragenkatalog in Anlehnung an Max Frisch zusammen und interviewen damit renommierte Gestalter, die sie selbst kontaktieren. Dabei geht es in erster Linie nicht darum Antworten zu finden, sondern darum die richtigen Fragen zu stellen – und sich dann von den Antworten inspirieren zu lassen.

Wozu? Zu eigenen Texten und vor allem zu eigener Gestaltung. Entstehen soll ein Buch, in dem es nicht um einfache Lösungen geht, sondern um geistvolle, visionäre Anregungen, die die Zeiten überdauern. Ein Buch, in dem Ihr immer wieder gerne blättert und das Euch durch ein Gestalterleben begleiten kann.

Dozentin:
Prof. Judith M. Grieshaber

Termin:
Dienstags, 9:00 – 11:30 Uhr

Art:

Projekt, Vorlesung, Übung, Seminar; 3 SWS | 4 ECTS

Leistungsnachweis:

Teilnahme, gestaltete Interviews, Workbook

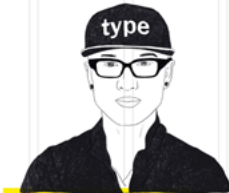
Literatur:

Wird in den Sitzungen bekannt gegeben.

06

What is your design vision?

My answer is going to come from the view of this company that I own called TheFutur, which I am pretty much putting all my effort and energy into. For me, my vision of TheFutur is where we can actually make a meaningful impact on a billion lives. We do this through education, we do this by teaching teachers how to teach so that they can further disseminate the information and help other people and their communities grow. →



→ What we want to do, is to be able to teach people how to make a thing doing what they love. I really believe that once you find into who you really are and discover your passion that that becomes your inspiration and I want this for other people because this has made a big difference in my life. #

Lehrinhalte:

Als universelles Werkzeug möchten wir in diesem Kurs die Methodik des Storytellings kennenlernen. Einerseits wollen wir die Kompetenz erlangen, zu entscheiden, inwieweit und in welcher Form »Storytelling« als Lösung eingesetzt werden kann, und andererseits wollen wir den Kurs in die Lage versetzen, zu verstehen, wie Storytelling funktioniert und wie man Geschichten mit gutem Inhalten schaffen kann. In jedem Fall sollte die »Story« der Ausgangspunkt für die kreative Lösung sein.

Voraussetzung für jede Sitzung ist es, das Skript der Vorlesung »Storytelling: Es war einmal« aus dem vergangenen Semester gelesen zu haben. Es ist rechts auf der Seite zu finden.

Im Unterricht selber werden wir in kleinen Übungen versuchen, die Erkenntnisse direkt fürs Kommunikationsdesign anzuwenden. Gerne können eigene Projekte aus anderen Lehrveranstaltungen hier mit Inhalten des Storytelling angereichert werden.

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 3 SWS | 3 ECTS

Leistungsnachweis:

Pünktlicher Besuch der Veranstaltung, das Lesen der Texte sowie die Mitarbeit in den Vorlesungen.

Literatur:

S. Intranet

Dozent*innen:
Prof. Andreas Bechtold
Prof. Karin Kaiser

Termin:
Dienstags, 11:30 – 13:00 Uhr

Projekt zu Designforschung und -entwicklung

Lehrinhalte:

what do people do during video conferences, when and why do they get distracted, what happens on screen, and what happens off camera? what do people miss about face to face communication, what do they do differently in each mode of communication? not only will we be researching these aspects of digital communication, but we will be developing speculative design scenarios, visions, products that expand and spin out of the research results.

Lernziele:

- vertraut werden mit Methoden aus Wissenschaft und Designforschung und -entwicklung
- diese Methoden theoretisch und praktisch für die gestalterische Arbeit nutzbar machen können;
- vertraut werden mit diversen Recherchetechniken;
- vertraut werden mit "speculative design" Ansätzen.

Art:

Übung; 4 SWS | 6 ECTS

Leistungsnachweis:

Studienarbeit/Bericht, benotet

Literatur:

wird bekannt gegeben

Dozent:

Prof. Brian Switzer

Termin:

Mittwochs, 13:30 – 16:45 Uhr

Methoden der Designforschung und -entwicklung

Inhalte

- Designforschungs- und Speculative-Designmethoden lernen

Lernziele

- Grundlagen der Designforschung verstehen;
- vertraut werden mit diversen Recherchetechniken;
- Designforschungsmethoden und deren Anwendung verstehen;
- Erarbeitung Analysetechniken.

Art:

Vorlesung; 2 SWS | 4 ECTS

Leistungsnachweis:

Laborarbeit / Referat / Bericht
unbenotet

Literatur:

wird bekannt gegeben

Lehrinhalte/Projekt:

Gestaltung und Realisierung einer Ausstellung im Turm zur Katz Konstanz.

Für das im WS gemeinsam erstellte Ausstellungs-Konzept STAYIN' ALIVE – mit Seuchen leben werden wir im SS 2021 die narrativen Räume und das CI im Detail weiterentwickeln und interaktive Medien und Applikationen bis zur Produktionsreife erstellen: Von der Architektur über die Szenografie und das Sounddesign, von der Licht- und Medienplanung bis hin zur Erstellung und Umsetzung der Ausstellungsgrafik, der Printmedien, einer Projekt-Homepage und eines Marketing- und Sponsoring-Konzeptes. In einem erfahrungsgemäß äußerst spannenden Prozess werden wir das im Detail ausgearbeitete Konzept mit allen Komponenten selbst produzieren und die Ausstellung im Turm zur Katz eins zu eins aufbauen.

Die Ausstellung wird am 15. Juli 2021 mit einer Vernissage eröffnet und bis zum 3. Oktober 2021 für die Öffentlichkeit zugänglich sein.

Art:

Projekt; 4 SWS | 6 ECTS

Leistungsnachweis:

Regelmässige aktive Teilnahme, eigene gestalterische Studienarbeiten in interdisziplinären Gruppenarbeiten in Form von Konzepten, Plänen, Modellen, Skizzen, Visualisierungen, Renderings, mündlichen Präsentationen sowie eine schriftliche Dokumentation. Die Teilnahme an der Jahresausstellung/Werkschau ist Teil der Prüfungsleistung.



Dozent:
Prof. Eberhard Schlag

Termin:
Donnerstags, 8:00 – 13:15 Uhr

Sonstiges:
Interdisziplinäres Projekt, richtet sich an Studierende aus KD und AR
Weitere Lehrende: Prof. Dr. Stefan Diefenbach, Prof. Dr. Alessia Mistretta, Prof. Florian Käppler, Prof. Dr. Sven Reichardt, Prof. Dr. Harald Reiterer, Prof. Dr. Falk Schreiber

Design und Raum in der Praxis

Lehrinhalte:

Exkursion: Besuch renommierter Gestaltungsbüros aus dem Bereich Kommunikation im Raum / Ausstellungsgestaltung

Art:

Exkursion; 1 SWS | 2 ECTS

Leistungsnachweis:

Siehe Projekt zu Design und Raum.

Dozent:

Prof. Eberhard Schlag

Termin:

Extratermin (Exkursion)

Sonstiges:

Interdisziplinär, richtet sich an Studierende aus KD und AR

Wissenschaftliche Grundlagen zu Design und Raum

Modul MKD 7: Design und Raum

Lehrinhalte:
Vorlesungen zu wissenschaftlichen Grundlagen zu
Design und Raum

Art:
Vorlesung, 1 SWS | 2 ECTS

Leistungsnachweis:
Siehe Projekt zu Design und Raum.

2./3. Semester MKD

Dozent:
Prof. Eberhard Schlag

Termin:
Donnerstags, 12:30 bis 13:15 Uhr

Professor*innen

Prof. Dr. Volker Friedrich

Dr. Volker Friedrich ist Professor für Schreiben und Rhetorik an der HTWG Konstanz, Gründungsmitglied und Direktor des IPS (Institut für professionelles Schreiben) und Herausgeber des wissenschaftliche E-Journals »Sprache für die Form«. Er studierte an der Universität Stuttgart Philosophie, Germanistik sowie Politikwissenschaften, schloss als »Magister Artium« ab und promovierte in Philosophie mit einer medientheoretischen Arbeit.

Er absolvierte eine Ausbildung zum Redakteur und arbeitet als Journalist, Kritiker und Publizist für zahlreiche Zeitungen, Zeitschriften und Rundfunkanstalten im In- und Ausland sowie in der Medien- und Kommunikationsberatung. Als Autor legte er mehrere Buchveröffentlichungen vor, insbesondere zu philosophischen Fragen.

Prof. Karin Kaiser

Diplom-Designerin Karin Kaiser lehrt am Studiengang als Professorin für Kommunikationsdesign. Ihr Studium absolvierte sie an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste (SAdBK) Stuttgart in den Klassen von Prof. Heinz Edelmann und Prof. Hans-Georg Pospischil. Sie unterrichtete Kommunikationsdesign an der SAdBK Stuttgart, an der Staatlichen Hochschule für Gestaltung Karlsruhe und als Professorin an der Hochschule der Medien Stuttgart.

Seit Erwerb des Diploms ist Karin Kaiser selbständige Kommunikationsdesignerin mit den Schwerpunkten Entwicklung von Kommunikationsprogrammen und Einzelmedien sowie Kommunikationsberatung für Unternehmen und Kulturinstitutionen. Als freie Mitarbeiterin arbeitete sie am Buchinstitut der SAdBK und für die Werbeagentur Leonhardt & Kern in Stuttgart.

Professor*innen

Prof. Thilo Rothacker

Thilo Rothacker lehrt als Professor für Illustration. Rothacker studierte Illustration und Grafik Design an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart bei Heinz Edelmann. 1991 zog es ihn nach Paris, wo er als freier Illustrator für Werbung, Zeitschriften und Verlage arbeitete. 1999 kehrte er nach Stuttgart zurück. Hier ist er als Illustrator für Zeitungen wie die Faz, New York Times, Le Figaro etc. tätig sowie für diverse Agenturen.

Prof. Eberhard Schlag

Eberhard Schlag ist Architekt und vertritt in der Fakultät für Architektur und Gestaltung das Lehrgebiet Design und Raum. Schlag hat in Stuttgart und Chicago studiert und wurde danach Mitarbeiter im Stuttgarter Atelier Brückner, in dem er unterdessen als Teilhaber tätig ist. Das Atelier hat sich auf die Gestaltung großer Ausstellungen und Museen spezialisiert, wie das Stuttgarter Haus der Geschichte oder das Münchner BMW Museum.

Prof. Brian Switzer

Brian Switzer, M. Des., B. F. A., ist Professor für Kommunikationsdesign an der HTWG Konstanz und Gründungsmitglied des IPS (Institut für professionelles Schreiben). Er erwarb den Titel eines »Bachelors of Fine Arts« in Grafikdesign an der University of Illinois in Champaign-Urbana und den Titel als »Master of Design« in »human centered design« und in strategischer Designplanung am Institute of Design des Illinois Institute of Technology in Chicago.

Seine internationale Karriere als Designer und Markenstrategie führte ihn zu »MetaDesign« in London und Berlin, zu »Future Brand« in London, zu »Icon MediaLab« in London und Mailand, zur »Siemens design group« in München und zu »WGBH Design« in Boston.

Professor*innen

Prof. Valentin Wormbs

Valentin Wormbs ist Professor für Image Design an der HTWG Konstanz. Er ist Mitglied des IPS (Institut für professionelles Schreiben). Wormbs studierte an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart Kunsterziehung und Freie Grafik, sowie an der Universität Stuttgart Germanistik. Er schloss sein Studium an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste mit einem Aufbaustudium Freie Grafik ab (entsprechend einem heutigen M. A.).

Valentin Wormbs beschäftigt sich neben seiner freien künstlerischen Ausstellungstätigkeit mit der Entwicklung von Bildsprachen für Unternehmen und Institutionen. Seine fotografischen Arbeiten sind in zahlreichen Unternehmenspublikationen, Büchern und Zeitschriften erschienen.